

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 17

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

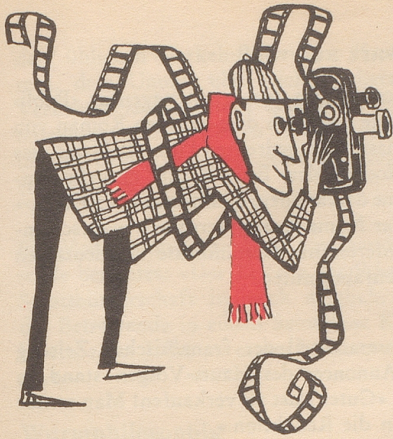
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

An der Kamera: Röbi, Wäss, Boris, bi, Karli u. a.

Schweiz

Von 1945 bis 1957 ist die Zahl der Luftseilbahnen und Sesselbahnen von 11 auf 97 angestiegen. – Unsere Nachkommen werden im Landesmuseum die letzten Bergschuhe, Eispickel und Gletscherseile bestaunen können ...

Zürich / Zoo

Die Macht des bisherigen Mantelpavian-Paschas zerfällt von Tag zu Tag. Ein jüngeres Männchen tritt die Herrschaft an, und die Weibchen drehen sich nur noch um ihn. – Vor allem deshalb, weil er auf den ersten April seinen Chevrolet eingelöst hat, gegen welchen der Roller des alten Paschas nicht mehr aufkommt.

Baselland

An der Jahresversammlung des Wirtvereins waren sechs Chefbeamte von kantonalen Aemtern anwesend. Handelt es sich hier wohl um Spezialisten in Wirtschaftsfragen?

*

In einer kürzlich erschienenen Schrift des Wiedervereinigungsverbandes wurden die heimat-treuen Baselder, die den selbständigen Kanton beibehalten wollen, als «fanatischer Pöbelhaufen» bezeichnet. Kaum fünfzehn Jahre sind es her, seit jener ominöse Anstreicher und Gefreite die Länder und Völker so titulierte, die nicht anschlusswillig waren.

Sport

Die Tour-de-Suisse 1958 wird ein Etappenziel auf österreichischem Boden haben. Ausgezeichnete Idee! Wenn nämlich bis dahin unsere Rennfahrer keine bessere Form aufweisen, werden sie froh sein, wenigstens auf diese Weise im Ausland starten zu können.

Volkswirtschaft

Die gebrannten Wasser werfen dem Bund jährlich 56 Millionen Franken ab. – Und noch mehr Millionen Franken zahlt der Bund für diejenigen, die von den gebrannten Wassern umgeworfen werden!

Radio

Im «Melodischen Eiertütsch» (Studio Zürich) ertauscht: «Üsserlig glycht ei Ei em andere wie ei Ei em andere ...»

Brüssel

Zwei Schweizer Firmen haben auf eigene Initiative an der Weltausstellung ein Chalet gebaut, in dem sie gastronomische Spezialitäten unseres Landes servieren. Wie mancher Eidgenosse, der auf einen Besuch der Ausstellung heroisch verzichtet hat, wird jetzt trotzdem hinfahren, da er weiß, daß er auch im Ausland auf seine Rösti und Schübli mit einem Zweierli Lavaux nicht verzichten muß!

D.D.R

In einer ostdeutschen Schule ist für das 5. bis 10. Schuljahr der Schießsport als Schulfach eingeführt worden. Offenbar will man, daß die Schüler fähig sind, auf die Feinde der Demokratie zu schießen. Bitte, von uns aus ...

Prag

Die Verhaftungswelle gegen die Spiritisten geht weiter. Gestern wurden drei Bürger eingeliefert, weil sie den Geist der Freiheit angerufen hatten.

Rußland

Der Propagandabombe Chruschtschews, Typ Vorschlag zur Aufhebung der Nuklear-Versuche, werden noch weitere gleichen Kalibers folgen. Sie dienen aber nicht nur allein dazu, den Westen zu erschrecken und zu verwirren, sondern sind auch sehr nützlich, um den Untertanen des russischen Imperiums ihre traurigen Lebensbedingungen vergessen zu machen. Ein schönes Gipfelkonferenzchen wäre diesem Zweck weiter sehr förderlich.

Südamerika

Der Kaffeekönig Brasiliens, Geremia Lunardelli, ein gebürtiger Italiener, besitzt 250 000 Hektar Pflanzungen und beschäftigt 20 000 Menschen. Er stellt aber keine italienischen Arbeiter an, weil sie – wie er sagt – zu wenig genügsam seien. – Wie anspruchsvoll die Italiener sind, ist auch immer wieder im Hauptbahnhof Zürich zu beobachten. Ganze Gruppen stehen stundenlang vor dem Wartsaal I. Klasse ...

Meteorologie

Kälte und Schnee statt Frühling in der ersten Aprilhälfte! Aber warum sollte es in der Natur besser sein als in der Weltpolitik!

Musikalische Scherzfrage

Wer ist das? Er schreibt Note um Note, hat aber nicht das geringste Musikgehör? (Auflösung siehe jede Tageszeitung unter «Kreml».)

Ballett

Das «heroische Duell» zwischen Marquis de Cueva und Serge Lifar war der schlechteste Tanz, den diese beiden je aufgeführt haben.

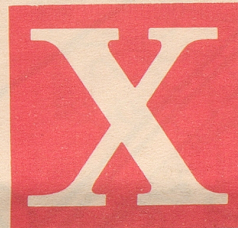
XYREEN

VITAMIN-HAUT-TONIKUM



ZUR PFLEGE DER HAUT
NACH DEM RASIEREN

Ob Sie sich mit der Klinge oder elektrisch rasieren, Ihre Haut wird stark beansprucht. Nichts ist besser nach dem Rasieren als die im modernen XYREEN enthaltenen Vitamine!



XYREEN entspannt, nährt und schützt die Haut.

Flaschen zu Fr. 2.85

Fr. 4.60

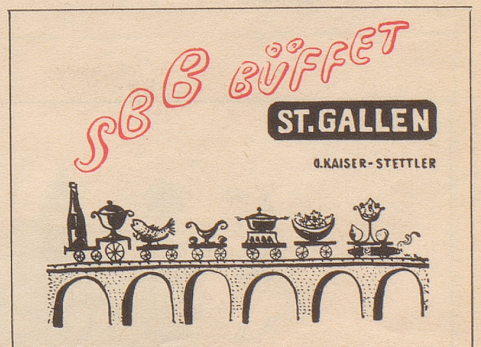
und Fr. 12.30

XYREEN

Vitamin-Haut-Tonikum

PANTEEN AG., BASEL

Vertrieb: Barbezat & Cie, Fleurier (NE)



Tabatil

Die
Zahnpasta für Raucher
gibt weisse Zähne
und reinen Atem